**Reflets**

Maurice Maeterlinck

Sous l'eau du songe qui s'élève

Mon âme a lugubrement peur,
Et la lune luit dans mon coeur

Plongé dans les sources du rêve!

Sous l'ennui morne des roseaux

Seuls les reflets profonds des choses,

Des lys, des palmes et des roses

Pleurent encore au fond des eaux.

Les fleurs s'effeuillent une à une

Sur le reflet du firmament.

Pour descendre, éternellement

Dans l'eau du songe et dans la lune.

**Reflections**

Maurice Maeterlinck

Beneath the water where visions are rising,

My soul is fearful that tears will start

As the moon shines full into my heart

Plunged into dreams of the water’s devising

Beneath the sad dullness of reeds in the deep,

Only the reflection now shows

Where the lily, the palm and the rose

In the depths of the waters still weep.

The flowers drop leaves from their bloom

Upon the reflection of heaven

In ever descending procession

To visions in water and into the moon.

*Translation: © David Paley*

**Widerspiegelungen**

Maurice Maeterlinck

Unter dem Wasser der emporsteigenden Träume

Fürchtet meine Seele Tränen bald fließen zu sehen,

Während der Mond in mein Herz scheint,

Getaucht in Träumen, die das Wasser erfindet.

Unter der traurigen Langeweile des Schilfrohrs

Macht nur die Widerspiegelung deutlich,

Wo die Lilie, der Palm und die Rose

In der Tiefe des Gewässers noch weinen.

Nach und nach entblättern sich die Blumen

Auf der Widerspiegelung des Himmels

In ewig hinunterfallendem Zug

Durch Gewässer der Träume und somit in den Mond.

*Übersetzung: © David Paley*